



3 BAUEN UND WOHNEN

- In Wiesbaden gibt es zum 31.12.2024 39 721 Wohngebäude und 153 353 Wohnungen. Der Anteil der Ein- und Zweifamilienhäuser liegt bei 62 %.
- Im Durchschnitt ist eine Wohnung 83 m² groß; jede Wiesbadenerin und jeder Wiesbadener hat – rein rechnerisch – 42 m² zur Verfügung.
- Im Jahr 2024 sind 555 neue Wohnungen errichtet worden, hier beträgt die durchschnittliche Wohnungsgröße 86 m².
- 23 % aller Haushalte leben im Jahr 2024 in den „eigenen vier Wänden“.
- Der Durchschnittspreis (€/m²) für eine Eigentumswohnung lag im Jahr 2024 bei ca. 4 400; Neubauwohnungen schlagen gar mit gut 7 000 €/m² zu Buche.

TABELLENVERZEICHNIS**SEITE**

1	Langzeitübersicht Bauen und Wohnen seit 2004.....	53
2	Wohnungs- und Gebäudestruktur - Zeitreihe.....	55
3	Baugenehmigungen - Zeitreihe	56
4	Bauüberhang - Zeitreihe.....	58
5	Baufertigstellungen - Zeitreihe.....	59
6	Bauabgänge - Zeitreihe	61
7	Öffentlich geförderter Wohnungsbau, Eigentümerquote, Leerstandsquote - Zeitreihe	61
8	Angebotsmieten - Zeitreihe	62
9	Immobilienmarkt, Wohnbauland, Bodenrichtwert - Zeitreihe	63

ABBILDUNGSVERZEICHNIS**SEITE**

Fertiggestellte Wohnungen 2004 bis 2024.....	54
--	----

Erläuterungen

Der **GEBÄUDE- UND WOHNUNGSBESTAND** basiert auf den Ergebnissen von Gebäude- und Wohnungszählungen, die anhand der Angaben aus der Bautätigkeitsstatistik (Baufertigstellungen und Bauabgänge) Jahr für Jahr fortgeschrieben werden. Ab 2012 diente der Zensus 2011 als Grundlage; 2023 wurde die Fortschreibung auf die neue Basis des „Zensus 2022“ umgestellt.

Als **WOHNUNG** gilt die Gesamtheit der Räume, die zur Unterbringung eines Haushalts bestimmt ist und die eine eigene Küche oder Kochnische sowie einen eigenen Wohnungseingang aufweist.

WOHNGEBÄUDE sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte (gemessen an der Gesamtnutzfläche) Wohnzwecken dienen.

NICHTWOHNGEBÄUDE sind Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke (gemessen an der Gesamtnutzfläche) bestimmt sind. Hierzu zählen beispielsweise Bürogebäude, gewerbliche Betriebsgebäude oder Schulgebäude. Als Nichtwohngebäude werden aber auch Gebäude mit gemischter Nutzung gezählt, bei denen weniger als die Hälfte Wohnzwecken dient.

RÄUME sind Wohn- und Schlafräume mit mindestens 6 m² Wohnfläche sowie Küchen (ohne Rücksicht auf die Größe). Nicht dazu gehören Bäder, Toiletten, Flure und Abstellräume. So zählt beispielsweise eine Wohnung mit zwei Zimmern, Küche und Bad im Rahmen der Bautätigkeitsstatistik als Wohnung mit drei Räumen.

EIGENTUMSWOHNUNGEN sind Wohnungen, an denen durch Eintragung im Grundbuch Eigentum nach dem Wohnungseigentumsgesetz begründet worden ist. Zum Wohnungseigentum gehören das Sondereigentum an einer Wohnung sowie ein Miteigentumsanteil am Grundstück und an gemeinschaftlichen Gebäudeteilen. Ein Wohngebäude besteht entweder ausschließlich aus Eigentumswohnungen, oder es befindet sich überhaupt keine Eigentumswohnung darin. Eigentumswohnungen können vermietet oder von den Eigentümern selbst bewohnt sein.

BAUGENEHMIGUNGEN, BAUFERTIGSTELLUNGEN, BAUABGÄNGE UND BAUÜBERHANG sind Erhebungsgegenstand der Hochbaustatistik. Erfasst werden alle genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtigen Baumaßnahmen, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen, verändert oder der Nutzung (z.B. durch Abbruch) entzogen wird. Die Statistik der Baugenehmigungen gibt Aufschluss über das Ausmaß der geplanten Baumaßnahmen und die voraussichtliche Entwicklung der Bauwirtschaft. Die Baufertigstellungen werden im gleichen Umfang wie die Baugenehmigungen erfasst. Ebenso wird der Abgang an Gebäuden, Wohnungen und Wohnräumen durch Abbruch bzw. Nutzungsänderung registriert. Der Bauüberhang sind genehmigte, aber noch nicht fertiggestellte Bauvorhaben.

KORREKTUREN: Für das Berichtsjahr 2022 mussten mehrere Zahlen zu Baugenehmigungen, zu Baufertigstellungen und zum Wohnungsbestand korrigiert werden. In den Tabellen sind die korrigierten Werte mit dem Buchstaben „r“ gekennzeichnet.

HEIZENERGIE: Angegeben ist die ausschließlich oder überwiegend zum Heizen genutzte Energiequelle. „Ohne Heizenergie“ kommen Gebäude aus, die nicht über ein klassisches Heizsystem, sondern über spezielle Lüftungsanlagen verfügen (z. B. sogenannte Passivhäuser oder Plus-Energie-Häuser). Wärmepumpen werden nach der Art der Wärmequelle eingeteilt; unterschieden wird zwischen Geothermie (Wärmequelle Erde) und Umweltthermie (Wärmequelle Luft oder Wasser). „Sonstige Heizenergie“ umfasst im Wesentlichen die Energieträger Kohle/Koks, Strom, Öl, Biogas und sonstige Biomasse.

BAUMAßNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBÄUDEN sind die Wiederherstellung eines beschädigten Gebäudes, der Umbau bzw. Anbau eines Gebäudeteils sowie der Ausbau, die Erweiterung und Aufstockung eines bereits bestehenden Gebäudes.

BAUHERR ist, wer im eigenen Namen und für eigene oder fremde Rechnung Bauvorhaben durchführt oder durchführen lässt. Es wird zwi-

schen Wohnungsunternehmen, sonstigen Unternehmen, privaten Haushalten und öffentlichen Bauherren (Bund, Länder, Gemeinden und Sozialversicherungen) sowie Organisationen ohne Erwerbszweck (z. B. Kirchen, Vereine) unterschieden.

Zu den **WOHNUNGSUNTERNEHMEN** zählen alle Unternehmen, die Wohngebäude errichten lassen, um die Wohnungen zu vermieten oder zu verkaufen. Maßgebend für die Einordnung als Wohnungsunternehmen ist der wirtschaftliche Schwerpunkt des Unternehmens.

SOZIALMIETWOHNUNGEN sind hier definiert als Wohnungen mit Mietpreis- und Belegungsbindungen aus Bundes- und Landesprogrammen der Wohnraumförderung für Haushalte mit unteren und mittleren Einkommen.

EIGENTÜMERQUOTE ist der Anteil der Haushalte, die in selbstgenutztem Wohneigentum leben. Der Besitz von vermieteten Wohnimmobilien wird nicht abgebildet.

CBRE-empirica ermittelt auf Basis von Geschosswohnungen mit Zentralheizung und/oder zentraler Warmwasserversorgung (Stichprobe ist der Bestand der von CBRE bewirtschafteten Wohnungen) einen Leerstand (d.h. kein bestehender Mietvertrag, keine Mietzahlungen). Zur Berechnung der **LEERSTANDSQUOTE** werden die Leerstände auf alle Geschosswohnungen im Wohnungsbestand (Ein- bis Zweifamilienhäuser sind von der Berechnung ausgeschlossen) bezogen.

Datenquelle der **ANGEBOTSMIETEN** ist das Anzeigengeschehen des Internetportals Immobilienscout24. Bei den Anzeigen handelt es sich um Angebotsmieten bei denen man sicher davon ausgehen kann, dass sie über den Bestandsmieten liegen. Es ist davon auszugehen, dass Immobilienscout24 ca. 35 bis 40 % des Mietwohnungsmarktes abdeckt.

Der **BODENRICHTWERT** (§ 196 Abs.1 Baugesetzbuch) ist der durchschnittliche Lagewert

des Bodens für eine Mehrheit von Grundstücken innerhalb eines abgegrenzten Gebiets („Bodenrichtwertzone“), die nach ihren Grundstücksmerkmalen weitgehend übereinstimmen und für die im Wesentlichen gleiche allgemeine Wertverhältnisse vorliegen. Die Bodenrichtwerte werden alle zwei Jahre vom Gutachterausschuss für Immobilienwerte für den Bereich der Landeshauptstadt Wiesbaden ermittelt. Der Bodenrichtwert ist bezogen auf den Quadratmeter Grundstücksfläche und gilt als Maß für den Bodenwert eines Grundstücks, hat aber keine bindende Wirkung. Dargestellt wird jeweils der Median als Durchschnitt der Bodenrichtwerte aller Gebäude in der Gesamtstadt bzw. im Ortsbezirk.

- . kein Nachweis vorhanden bzw. Angabe aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht möglich
- ... die Angabe liegt momentan noch nicht vor
- Zahlenwert genau gleich Null
- / Wert aufgrund statistischer Unsicherheit nicht explizit ausgewiesen
- x Fragestellung trifft nicht zu bzw. nicht sinnvoll
- r korrigierte Zahl

davon vollständige Aufgliederung einer Summe

darunter teilweise Ausgliederung einer Summe, wobei sich die einzelnen Gruppen nicht überschneiden

und zwar teilweise Ausgliederung einer Summe, wobei sich die einzelnen Gruppen zum Teil überschneiden

Bei der Prozentuierung können Rundungsdifferenzen auftreten.

Copyright: Amt für Statistik und Stadtforschung, Wiesbaden 2025, Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Bildquelle: Dimitar Sotirov/shutterstock.com

Langzeitübersicht Bauen und Wohnen seit 2004

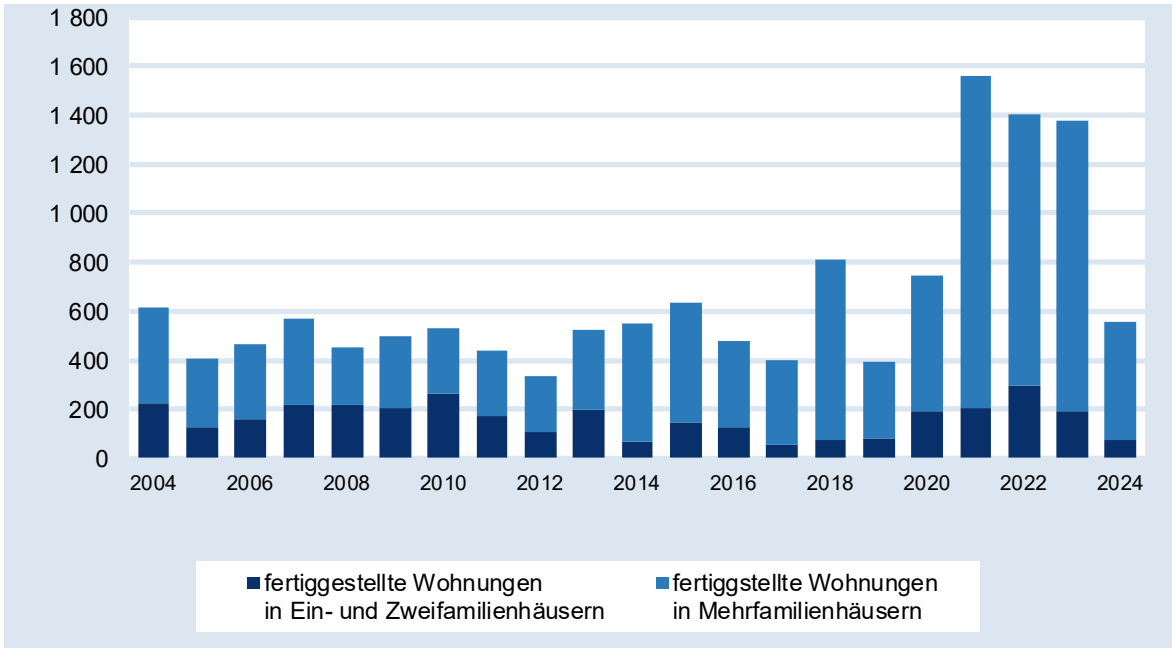
	Bestand an Wohngebäuden zum 31.12. des Jahres				Bestand an Wohnungen zum 31.12. des Jahres		Fertig- gestellte Wohnungen im Neubau
	ins- gesamt	davon			insgesamt		
		mit 1 - 2 Wohnungen		mit 3 und mehr Woh- nungen	absolut	durchschnittliche Wohnfläche je Wohnung in m²	
		absolut	Anteil				
2024	39 721	24 527	61,7 %	15 194	153 353	82,7	555
2023	39 638	24 488	61,8 %	15 150	152 846	82,7	1 375
2022	39 763	25 588	64,4 %	14 175	r 146 288	83,9	r 1 405 ¹⁾
2021	39 432	25 375	64,4 %	14 057	144 715	83,9	1 562
2020	39 218	25 230	64,3 %	13 988	143 149	83,9	746
2019	39 069	25 100	64,2 %	13 969	142 571	83,8	394
2018	38 982	25 061	64,3 %	13 921	142 005	83,8	811
2017	38 940	25 048	64,3 %	13 892	141 508	83,7	402
2016	38 897	25 042	64,4 %	13 855	141 137	83,7	476
2015	38 791	24 970	64,4 %	13 821	140 681	83,6	636
2014	38 674	24 874	64,3 %	13 800	140 260	83,6	550
2013	38 603	24 849	64,4 %	13 754	139 777	83,5	527
2012	38 444	24 715	64,3 %	13 729	139 384	83,4	336
2011	36 865	23 078	62,6 %	13 787	140 768	78,4	440
2010	36 713	22 948	62,5 %	13 765	140 483	78,3	530
2009	36 458	22 716	62,3 %	13 742	139 962	78,2	501
2008	36 245	22 533	62,2 %	13 712	139 519	78,0	455
2007	36 041	22 367	62,1 %	13 674	139 123	77,8	570
2006	35 834	22 183	61,9 %	13 651	138 652	77,7	464
2005	35 657	22 062	61,9 %	13 595	138 187	77,6	407
2004	35 556	21 990	61,8 %	13 566	137 854	77,5	618

1) Die Zahl an Baufertigstellungen 2022 beinhaltet auch Nachmeldungen aus vorausgegangenen Jahren.

Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt

Bis einschl. 2011: Fortschreibung auf Grundlage der VZ87, ab 2012: Fortschreibung auf Grundlage des Zensusergebnisses 2011. Ab 2023 Fortschreibung auf Grundlage des Zensus 2022.

Fertiggestellte Wohnungen 2004 bis 2024



	31.12. 2024	31.12. 2023	31.12. 2022	31.12. 2021	31.12. 2020
Wohnungen					
Insgesamt	153 353	152 846	r 146 288	144 715	143 149
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>	+ 507	+ 6 558	+ 1 573	+ 1 566	+ 578
Wohnungen in Wohngebäuden	150 947	150 485	r 139 986	138 467	137 244
darunter					
in Ein- und Zweifamilienhäusern	29 049	28 999	31 046	30 827	30 670
<i>Anteil</i>	19,2 %	19,3 %	22,2 %	22,3 %	22,3 %
Wohnungen in Nichtwohngebäuden	2 406	2 361	6 302	6 248	5 905
Wohnungen mit ...					
1 Raum	6 803	6 804	6 035	5 708	5 432
2 Räumen	22 947	22 717	r 17 569	17 292	16 986
3 Räumen	47 893	47 767	r 42 011	41 677	41 250
4 Räumen	41 252	41 169	r 40 026	39 728	39 457
5 und mehr Räumen	34 458	34 389	40 647	40 310	40 024
Durchschnittliche Wohnfläche pro Wohnung (m²)	82,7	82,7	83,9	83,9	83,9
Durchschnittliche Wohnfläche je Einwohner (m²)	42,3	42,4	r 41,5	41,6	41,2
In den letzten 5 Jahren fertiggestellte Wohnungen					
absolut	5 643	5 482	r 4 918	3 915	2 829
<i>in %</i>	3,7 %	3,6 %	r 3,4 %	2,7 %	2,0 %
Wohngebäude					
Insgesamt	39 721	39 638	r 39 763	39 432	39 218
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>	+ 83	- 125	+ 331	+ 214	+ 149
Wohngebäude mit ...					
1 Wohnung	20 005	19 977	20 130	19 923	19 790
2 Wohnungen	4 522	4 511	5 458	5 452	5 440
3 und mehr Wohnungen	15 194	15 150	14 175	14 057	13 988
<i>Anteil der Ein- und Zweifamilienhäuser</i>	61,7 %	61,8 %	64,4 %	64,4 %	64,3 %
Darunter Wohnheime					
Insgesamt	38	38	267	259	260
darin Wohnungen	1 290	1 290	4 156	3 922	3 906

Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt, eigene Berechnungen
Ab 2023 Fortschreibung des Zensus 2022.

	2024	2023	2022	2021	2020
Baugenehmigungen im Neubau					
Wohnungen					
Insgesamt	645	1 343	r 1 266	1 581	1 794
davon					
in Wohngebäuden	613	1 343	r 1 227	1 552	1 611
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern	50	90	120	300	336
in Nichtwohngebäuden	32	-	39	29	183
Eigentumswohnungen	328	386	287	468	605
Durchschnittliche Wohnfläche pro Wohnung (m ²)	91,5	73,2	r 81,7	90,3	90,9
Wohnungen geplant von ...					
Wohnungsunternehmen	536	1 049	r 998	834	1 194
sonstigen Unternehmen	29	5	9	209	168
privaten Haushalten	68	151	103	247	276
Öffentl. Bauherren	12	138	156	291	156

Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt

noch
3

Baugenehmigungen - Zeitreihe

	2024	2023	2022	2021	2020
Wohngebäude					
Insgesamt	99	163	183	360	417
davon					
mit 1 und 2 Wohnungen	43	80	111	253	311
<i>Anteil</i>	43.4%	49.1%	60,7 %	70,3 %	74,6 %
mit 3 und mehr Wohnungen	56	83	72	107	106
Nichtwohngebäude					
Insgesamt	24	34	19	34	55
darunter					
Büro- und Verwaltungsgebäude	2	6	2	7	10
Betriebsgebäude	15	23	9	10	31
Nutzfläche (m²)	54 186	162 306	79 317	84 177	136 704
Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden					
Zu- / Abgang von Wohnungen	+ 84	+ 150	+ 71	+ 109	+ 186
Veranschlagte Baukosten (in 1 000 €)					
Insgesamt	343 079	565 563	449 782	532 250	575 456
davon					
in Wohngebäuden	138 576	265 181	220 886	270 214	272 093
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern	25 694	38 164	46 315	84 199	90 636
in Nichtwohngebäuden	204 503	300 382	228 896	262 036	303 363
Eigentumswohnungen	65 006	92 728	51 207	73 550	94 357

Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt

	2024	2023	2022	2021	2020
Wohnungen					
Insgesamt	2 656	2 640	2 816	3 121	3 146
davon					
noch nicht begonnen	885	1 136	924	1 392	1 276
im Bau, noch nicht unter Dach	916	810	728	805	571
unter Dach (rohbaufertig)	855	694	1 164	924	1 299
darunter in ...					
Ein- und Zweifamilienhäusern	304	340	449	650	584
Wohnungen geplant von ...					
Wohnungsunternehmen	2 205	2 128	1 841	1 875	1 922
sonstigen Unternehmen	43	29	116	244	482
privaten Haushalten	379	431	393	549	538
Öffentl. Bauherren	29	52	466	453	204
Gebäude					
Insgesamt	453	479	580	796	720
davon					
noch nicht begonnen	220	241	177	339	399
im Bau, noch nicht unter Dach	112	80	197	295	178
unter Dach (rohbaufertig)	121	158	206	162	143
darunter					
Ein- und Zweifamilienhäuser	262	290	388	567	526

Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt

5

Baufertigstellungen - Zeitreihe

	2024	2023	2022 ¹⁾	2021	2020
Baufertigstellungen im Neubau					
Wohnungen					
Insgesamt	555	1 375	r 1 405	1 562	746
davon					
in Wohngebäuden	510	1 328	r 1 395	1 235	743
dar. in Ein- und Zweifamilienhäusern	77	189	297	202	190
in Nichtwohngebäuden	45	47	10	327	3
Eigentumswohnungen	79	187	535	734	295
Durchschnittliche Wohnfläche pro Wohnung (m²)	86,0	80,2	r 94,6	82,7	97,1
Wohnungen errichtet von ...					
Wohnungsunternehmen	408	630	r 992	860	579
sonstigen Unternehmen	15	92	133	443	12
privaten Haushalten	97	101	241	217	78
öffentl. Bauherr	35	552	39	42	77
Wohnungen vorwiegend beheizt ...					
mit Gas	154	253	436	702	344
mit Fernwärme	196	667	r 559	601	98
mit Geothermie	13	10	25	3	4
mit Umweltthermie (Luft/Wasser)	149	189	231	135	164
mit Solarenergie	4	10	-	-	6
mit Strom	27	32	41	30	47
mit Holz	-	123	112	13	82
mit sonstiger Heizenergie	12	90	1	78	1
Durchschnittliche Bauzeit (in Monaten)					
Insgesamt	29,3	28,5	25,7	24,3	22,7
davon					
in Wohngebäuden	29,8	28,5	26,2	23,7	22,5
darunter in Ein- und Zweifamilienhäusern	29,3	27,6	23,8	23,7	21,3
in Nichtwohngebäuden	27,4	28,5	20,9	27,5	24,6
Eigentumswohnungen	33,9	33,5	33,2	24,3	26,9

1) Die Zahl an Baufertigstellungen 2022 beinhaltet auch Nachmeldungen aus vorausgegangenen Jahren.
Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt

noch
5

Baufertigstellungen - Zeitreihe

	2024	2023	2022	2021	2020
noch: Baufertigstellungen im Neubau					
Wohngebäude					
insgesamt	106	250	377	255	232
davon					
mit 1 und 2 Wohnungen	61	169	274	186	186
<i>Anteil</i>	57,5 %	67,6 %	72,7 %	72,9 %	80,2 %
mit 3 und mehr Wohnungen	45	81	103	69	46
Nichtwohngebäude					
insgesamt	29	24	35	41	21
darunter					
Büro- und Verwaltungsgebäude	5	3	6	7	5
Betriebsgebäude	13	10	23	19	13
Nutzfläche (m²)	110 118	70 168	106 784	111 577	49 104
Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden					
Zu- / Abgang von Wohnungen	+ 89	+ 78	+ 328	+ 78	+ 136

Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt

6

Bauabgänge - Zeitreihe

	2024	2023	2022	2021	2020
Gebäude					
Insgesamt	43	58	87	96	148
davon					
Wohngebäude	27	29	59	43	89
Nichtwohngebäude	16	29	28	53	59
Wohnungen					
Insgesamt	137	67	160	74	304

Quelle: Hessisches Statistisches Landesamt

7

Öffentlich geförderter Wohnungsbau, Eigentümerquote, Leerstandsquote - Zeitreihe

	2024	2023	2022	2021	2020
Öffentlich geförderte Wohnungen im Bestand					
Sozialmietwohnungen gesamt	8 515	8 706	8 737	8 561	8 722
<i>Veränderung gegenüber dem Vorjahr</i>	- 191	- 31	+ 176	- 161	- 460
<i>Anteil an den gesamten Wohnungen im Bestand</i>	5,6 %	5,9 %	6,0 %	5,9 %	6,1 %
Eigentümerquote					
Insgesamt	22,9 %	23,3 %	23,5 %	23,8 %	23,7 %
Leerstandsquote					
Insgesamt	...	1,4 %	1,5 %	1,7 %	1,7 %

Quellen: Amt für Soziale Arbeit, *Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen*,
Katasteramt / RIS, Bestandsdatensatz 'Einwohnerwesen' (Zuordnungsverfahren
auf Grundlage des Einwohnerregisters), Empirica

Angebotsmieten - Zeitreihe

	2024	2023	2023	2022	2021
Anzahl der angebotenen Mietwohnungen					
Insgesamt	7 632	8 634	8 634	8 991	9 092
Durchschnittsmiete (Median) in € je m ²					
Insgesamt	12,60	12,00	12,00	11,50	11,40
nach Wohnfläche in m ²					
unter 40	15,00	14,10	14,10	13,80	13,90
40 bis unter 60	12,30	11,70	11,70	11,50	11,30
60 bis unter 80	11,70	11,30	11,30	10,90	10,70
80 bis unter 100	12,50	11,80	11,80	11,20	11,10
100 und mehr	13,50	13,00	13,00	12,30	12,20
nach Zahl der Zimmer					
1 bis 1,5	13,90	13,40	13,30	13,10	13,20
2 bis 2,5	12,10	11,60	11,60	11,30	11,10
3 bis 3,5	12,30	11,70	11,70	11,20	11,00
4 bis 4,5	13,30	12,50	12,50	11,90	11,60
5 und mehr	13,40	13,00	13,00	12,50	12,40
Erstbezug / komplett renoviert	15,00	14,10	14,10	13,50	13,10

Quelle: Immobilienscout24

	2024	2023	2022	2021	2020
Immobilienmarkt					
Durchschnittspreise (in 1 000 €) für ...					
Reihenhäuser (ohne Reihenendhäuser)	473	536	557	544	488
Doppelhaushälften	644	711	779	842	696
freistehende Einfamilienhäuser	792	1 117	1 057	1 049	975
Durchschnittspreise (€/m²) für ...					
Eigentumswohnungen	4 384	4 432	4 825	4 954	4 242
davon					
Neubauwohnungen	7 000	7 631	6 784	6 835	6 183
Erstverkauf nach Umwandlung					
von Mietwohnungen	4 350	3 603	5 105	4 021	3 829
Wiederverkauf	3 757	3 814	4 267	4 127	3 652
Wohnbauland					
Durchschnittspreise (€/m²)	1 166	1 416	1 224	1 303	1 336
Bodenrichtwert					
Durchschnittspreise (€/m²)	...	1 000	.	1 000	.

Gutachterausschusses für Immobilienwerte

